

16

BUNDESGERICHTSHOF

VI ZR 293/81

BESCHLUSS

in dem Rechtsstreit

der N [REDACTED] Allgemeinen Versicherungs AG,
gesetzlich vertreten durch ihren Vorstand, die Herren
Dr. Georg B [REDACTED], Karl-Heinz D [REDACTED], Konrad F [REDACTED] und
Ernst W [REDACTED], R [REDACTED]platz [REDACTED], N [REDACTED] [REDACTED],

Klägerin und Revisionsklägerin,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dres.Kersten und Schott

g e g e n

1. Firma Matthias K [REDACTED] KG,
gesetzlich vertreten durch ihren persönlich haftenden
Gesellschafter Matthias K [REDACTED],
Wa [REDACTED] Straße [REDACTED], Ke [REDACTED] [REDACTED],

2. Kraftfahrer Udo M [REDACTED],
E [REDACTED] Straße [REDACTED], B [REDACTED],

Beklagten und Revisionsbeklagten,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED] -

Der VI. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat durch den Vorsitzenden Richter Dr. Hiddemann und die Richter Dr. Steffen, Dr. Kullmann, Dr. Ankermann und Dr. Lepa am 2. November 1982 gemäß § 554 b Abs. 1 ZPO in der Auslegung durch das Bundesverfassungsgericht (Beschluß vom 11. Juni 1980 - 1 PBvU 1/79 - NJW 1981, 39) beschlossen:

Die Revision der Klägerin gegen das Urteil des 1. Zivilsenats des Oberlandesgerichts Düsseldorf vom 7. August 1981 wird nicht angenommen.

Die Klägerin trägt die Kosten des Revisionsverfahrens (§ 97 Abs. 1 ZPO).

Streitwert: 285.135,-- DM.

Bemerkung:

Zwar hat die Revision darin Recht, daß das Berufungsgericht an die Pflichten des Tankwarts im Streitfall zu geringe Anforderungen gestellt hat (vgl. dazu neuerdings das Senatsurteil vom 27. Oktober 1981 - VI ZR 66/80 - VersR 1982, 146). Das angefochtene Urteil ist aber im Ergebnis richtig, weil den Tankwart an dem Ölunfall kein Verschulden trifft. Im Januar 1979 konnten sich die Anlieferer von Öl darauf verlassen, daß an sie keine höheren Sorgfaltsanforderungen beim Einfüllen gestellt werden durften, als dies im Senatsurteil vom 6. Juni 1978 (VI ZR 156/76 - VersR 1978, 840 = NJW 1978, 1576) für ausreichend gehalten worden war.

- 3 -

Dem ist der Tankwart aber nach den verfahrensfehlerfrei zustandegekommenen Feststellungen im Berufungsurteil nachgekommen.

Dr. Hiddemann

Dr. Steffen

Dr. Kullmann

Dr. Ankermann

Dr. Lepa

Hinweis: Auch Teile der Urteilssammlung sind als Datenbank nach §§ 87a ff. UrhG geschützt.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
[\(mobile App\)](#)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)